

Sanduhren bauen

Beitrag von „alias“ vom 14. September 2012 22:04

Ich würde wie folgt vorgehen (hab's noch nicht probiert - ist ein Gedankenkonstrukt):

Entweder esse ich in den nächsten Wochen viel Götterspeise - oder die Kinder bekommen das als Hausaufgabe, denn das grüne/rote Glibberzeug wird in durchsichtigen Joghurtbechern verkauft.

Jeder Schüler benötigt davon 2 Stück. Einen Sack mit Quarzsand bekommt man im Baumarkt.

In eine Kunststoffplatte (eine Sperrholzplatte / einen Karton) wird ein kleines Loch gebohrt und dieses beidseitig versäubert.

In einen der beiden Becher fülle ich etwas Quarzsand, klebe die Platte darauf und den umgestülpten, zweiten Kunststoffbecher passgenau oben drauf.

Den überstehenden Kunststoff-/Holz-/Papperand kann man stehen lassen oder entfernen - und meine Eieruhr wäre fertig.

Es bleibt zwar immer etwas Quarzsand in der oberen Hälfte übrig - aber weil das auch beim Herumdrehen etwa dieselbe Menge bleibt, ändert sich die gemessene Zeit nur unmerklich.